

## PRESSEMITTEILUNG

### Holger-Cassens-Preis 2017 für den TV Fischbek und sein Projekt „Integration durch Sport – Engagement macht kompetent“

Öffentliche Preisverleihung am 1. November 2017 im Haus der Patriotischen Gesellschaft

Hamburg, 26. Oktober 2017. Der Holger-Cassens-Preis, der bereits zum neunten Mal von der Mara und Holger Cassens-Stiftung und der Patriotischen Gesellschaft von 1765 verliehen wird, geht in diesem Jahr an das Projekt *Integration durch Sport – Engagement macht kompetent* des TV Fischbek von 1921 e.V. Preisstifter Holger Cassens überreicht den mit 10.000 Euro dotierten Preis **am Mittwoch, dem 1. November 2017, um 18:30 Uhr im Haus der Patriotischen Gesellschaft**. Katharina Fegebank, Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg und Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung, spricht das Grußwort. 19 Projekte hatten sich in diesem Jahr um den Holger-Cassens-Preis beworben.

Die Jury begründet die Vergabe des Preises wie folgt: „*Schon vor 15 Jahren hat der TV Fischbek begonnen, vielfältige Sport-, Freizeit- und Beratungsangebote für und mit Migrantinnen und Migranten zu machen. Die dafür erforderliche Aus- und Weiterbildung der ehrenamtlichen, vielfach jugendlichen Betreuer erfolgt im eigenen Projekt ‚Integration durch Sport – Engagement macht kompetent‘, seit 2011 mit dem Schwerpunkt ‚Sport interkulturell‘. Die Jury ist beeindruckt, wie umfassend, fundiert und über das eigentliche Thema Sport hinausblickend die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in interkultureller Kompetenz geschult werden. Die Aktiven treiben mit großer Selbstverständlichkeit und Konsequenz das gemeinschaftliche Erleben und das interkulturelle Lernen im Verein voran. Sie verstehen Bildung im wahrsten Sinne als gemeinsame Aufgabe im Stadtteil, beginnend im Sport, aber weit darüber hinausreichend.*“

Das Projekt *Integration durch Sport – Engagement macht kompetent* richtet sich an ehrenamtlich engagierte Jugendliche des TV Fischbek. Der Breitensportverein begleitet als sportliche Anlaufstelle von klein auf die Menschen in der Umgebung, integriert sie in das Vereinsleben und unterstützt die Fähigkeiten der jungen Sportler auch vereinsübergreifend. Eine große Herausforderung für die ehrenamtlichen Betreuer, Übungsleiter und Funktionsträger stellt der steigende Anteil von Vereinsmitgliedern mit Migrationshintergrund dar. Daher bietet der TV Fischbek für seine ehrenamtlich engagierten Jugendlichen seit ca. 6 Jahren eine konzeptionelle Aus- und Weiterbildung mit dem Schwerpunkt „Sport interkulturell“ an. Hier erwerben die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer soziale Kompetenzen u.a. in den Bereichen Teamfähigkeit, Toleranz und Kritikfähigkeit, die sie für ihre Trainer- oder Übungsleitertätigkeit, aber auch für zusätzliche Aufgaben, zum Beispiel als Begleiter von interkulturellen Aktivitäten oder bei der Mitarbeit in vereinsfremden Arbeitskreisen wie in der Stadtteilarbeit oder bei der örtlichen Flüchtlingshilfe nutzen. In der „Ideenwerkstatt“ entstehen neue interkulturelle Projekte für den TV Fischbek und den Stadtteil.

Silke Schönau, Schulungsbeauftragte des TV Fischbek von 1921 e.V., sagt: *„Wir freuen uns sehr darüber, der Preisträger des Holger-Cassens-Preises 2017 zu sein. Denn diese Auszeichnung ist in seiner Art und Wertigkeit absolut einzigartig für den TV Fischbek als ehrenamtlich geführter Sportverein. Diese Anerkennung unserer bisherigen Bildungsarbeit im Verein und im Stadtteil Neugraben-Fischbek macht uns sehr stolz und lässt uns gleichzeitig motiviert und zuversichtlich in die Zukunft blicken. Das mit der Auszeichnung verbundene Preisgeld sichert die Aus- und Weiterbildung unserer Übungsleiter und -helfer, Trainer und Ehrenamtlichen auf einige Zeit und erlaubt somit ein nachhaltiges Lernen. Mittelfristige Ausbildungskonzepte, zum Beispiel aufeinander aufbauende Lernmodule und zielgruppenorientierte interne Ausbildungen, wie ganz konkret eine Jugendgruppenleiterausbildung, sind nun möglich.“*

Der **Holger Cassens-Preis** steht unter dem Thema „Bildung als gemeinsame Aufgabe“ und wurde erstmals 2009 verliehen. Gefördert werden Bildungs- und Erziehungsprojekte in Hamburg, die Entwicklungs- und Teilhabechancen von jungen Menschen fördern. Preiswürdig sind Projekte, die Ressourcen im Stadtteil nutzen und verschiedene Akteure und Einrichtungen, die einen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit und Inklusion leisten, vernetzen. Bisherige Preisträger sind u.a. die Bildungs- und Beratungskarawane Dulsberg (2011), der Kinder- und Jugendzirkus Abrax Kadabrax (2014), LeseHerbst Billstedt-Horn (2015) und zuletzt gemeinsam Kirchdorf-Süd (2016).

#### **Die Patriotische Gesellschaft von 1765**

Die Patriotische Gesellschaft von 1765 ist ein von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern getragener gemeinnütziger Verein und die älteste zivilgesellschaftliche Organisation im deutschen Sprachraum. Sie ist politisch unabhängig, weltanschaulich neutral und handelt nach dem Motto „Nützlich für Hamburg. Aktiv für die Menschen.“ Im Geiste der europäischen Aufklärung gegründet, setzt sich die Patriotische Gesellschaft für die Entwicklung Hamburgs zu einer gerechten, zukunftsfähigen Stadtgesellschaft und ein tolerantes Miteinander seiner Bürgerinnen und Bürger ein. Ihre Mitglieder sind in Arbeitskreisen und Projektgruppen organisiert. Geleitet wird der Verein von einem ehrenamtlichen Vorstand. Die hauptamtliche Geschäftsstelle ist Ansprechpartner für Mitglieder und Interessierte und begleitet alle Projekte und Veranstaltungen. Neben einem eigenen, vielfältigen Veranstaltungsprogramm führt der Verein auch operative Projekte durch, wie das Programm SeitenWechsel, ein Persönlichkeitsentwicklungsprogramm für Führungskräfte, und das Diesterweg-Stipendium Hamburg, ein Familienbildungsstipendium, das begabte Kinder samt ihrer Familien auf dem Weg in eine weiterführende Schule begleitet. Die Aktivitäten der Gesellschaft werden durch die Bewirtschaftung des Hauses, Spenden sowie Fördergelder finanziert.

#### **Pressekontakt:**

Britta Bachmann  
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising  
Patriotische Gesellschaft von 1765  
Trostbrücke 4-6 | 20457 Hamburg  
T 040-30 70 90 50-14  
F 040-30 70 90 50-21  
bachmann@patriotische-gesellschaft.de  
www.patriotische-gesellschaft.de